

## TV Hittnau traf Sarah Meier in Magglingen

Aktualisiert um 08:09 Uhr

**653 Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 18 Jahren haben an den «cool and clean»-Games 2011 teilgenommen. Unterstützt wurden sie von Vereintrainern und sieben Schweizer Sportstars.**



Bild: zvg

### Links

► [Homepage von «cool and clean»](#)

Turnvereins Hittnau klassierten sich auf dem 28. und 48. Rang.

Als zwei von 49 Vereinen reiste der Turnverein Hittnau nach Magglingen zum «End der Welt». Sie massen sich mit anderen Vereinen aus der ganzen Schweiz in insgesamt sieben Geschicklichkeitsspielen. Die beiden Abteilungen des

### Die Jagd nach Autogrammen

Für viele Kinder habe aber nicht die Klassierung im Vordergrund, sondern der Spielspass, wie der TV Hittnau schreibt. Und natürlich die Jagd nach Autogrammen der sieben anwesenden Schweizer Sportstars und «cool and clean»-Botschafter. Sarah Meiers Unterschrift erwies sich als die begehrteste, trotz Rücktritt amtierenden Eiskunstlauf-Europameisterin. Andere anwesende Topsportler nahmen es mit Humor, wenn die Kids einfach so an ihnen vorbeispazierten, nachdem sie bei Sarah Meier Schlange

---

gestanden waren. Ob er Matthias Merz kenne, wollte ein Trainer von einem seiner Schützlinge wissen. Dieser bejahte. Welche Sportart? Der Kleine schielte auf die Karte, die um Mattias Merz' Hals hing. «O-ri-en-tie-rungs-lau-fen». Das Fragezeichen stand ihm ins Gesicht geschrieben.

### **Sandra Frei mit Martina van Berkel verwechselt**

Zu den weniger bekannten Gesichtern gehörte auch Snowboardcrosserin Sandra Frei, die mittlerweile ebenfalls zurückgetreten ist. Die Kinder wollten von ihr wissen, welchen Stil sie am liebsten schwimme. Sie hatten sie mit Martina van Berkel verwechselt. Sandra Frei machte aus der Not eine Tugend und drehte den Spiess um: «Hast du schon mal selber ein Autogramm gegeben?» fragte sie ein verdutztes Mädchen. Dieses schüttelte natürlich den Kopf. «Willst du?» fragte die Vizeweltmeisterin von 2007. Sie wollte, und ihr Beispiel machte schnell Schule. Bald darauf liefen die sieben Topsportler mit mehr Unterschriften auf dem «cool and clean»-T-Shirt herum als die Kinder.

«cool and clean» ist das Präventionsprogramm im Schweizer Sport und setzt sich für fairen und sauberen Sport ein. Teams und Sportler, die sich im Programm von «cool and clean» einschreiben, verpflichten sich, folgende 5 Commitments einzuhalten:

- 1. Ich will meine Ziele erreichen! / Ich will an die Spitze!
- 2. Ich verhalte mich fair!
- 3. Ich leiste ohne Doping!
- 4. Ich verzichte auf Tabak und Cannabis und trinke Alkohol, wenn überhaupt, verantwortungsbewusst.
- 5. Ich ...! / Wir ...! (eigenes Commitment)

(khe)

Erstellt: 30.08.2011, 08:09 Uhr